Queenstons jüngste Bohrung findet hochgradige Werte bei Upper Beaver: 145,9 g/t Au (4,3 oz/t) auf 7,3 m (23,9 Fuß)

18.01.2008 | IRW-Press

17. Januar 2008, Toronto, Ontario - Queenston Mining Inc. (QMI-Toronto, Frankfurt, Stuttgart, Berlin) ("Queenston" oder das "Unternehmen") meldete, dass das Ressourcendefinitionsbohrprogramm auf dem Grundstück Upper Beaver in Kirkland Lake, Ontario, das sich zu 100% im Besitz des Unternehmens befindet, eine hochgradige Goldmineralisierung in Bohrloch UB07-80W ergab.

Die wichtigsten Ergebnisse:

- Bohrloch UB07-80W 145,9 Gramm pro Tonne Gold (4,3 Unzen pro Tonne) auf 7,4 Meter (23,9 Fuß) in der Zone Porphyry, einschließlich 1.351,9 g/t Au (39,4 Unzen pro Tonne) auf 0,8 m (2,6 Fuß):
- Bohrloch UB07-116W 43,2 g/t Au (1,3 Unzen pro Tonne) mit 0,6% Kupfer auf 2,1 m (6,9 Fuß) in der Zone North Contact:
- Bohrloch UB07-119 15,5 g/t Au (0,45 Unzen pro Tonne) mit 2% Cu auf 5,5 m (18 Fuß) in der Zone Porphyry.

Bisher wurden insgesamt 49 Bohrlöcher auf 40.952 m als Teil des Ressourcendefinitionsprogramms gemäß National Instrument 43-101, welches im Januar 2007 begonnen hatte, abgeschlossen. Die Bohrungen werden fortgesetzt, um mehrere Zonen mit Gold- und Kupfermineralisierungen innerhalb eines mineralisierten Korridors mit einer Länge von 500 m, einer Tiefe von 500 m und einer Dicke von 300 m zu entdecken.

Charles Page, President und Chief Executive Officer von Queenston, sagte: "Unser aktuelles Bohrprogramm übertrifft weiterhin unsere ursprünglichen Erwartungen. Bohrloch UB07-80W lieferte das bis dato beste Ergebnis und – was noch wichtiger ist – bekräftigt das Potenzial von hochgradigen Ausläufern innerhalb des mineralisierten Korridors. Auch Bohrloch UB07-119 erweitert die Zone Porphyry in den tieferen westlichen Teil der Lagerstätte. Wir sind bestrebt, die Bohrungen abzuschließen und die erfolgreichen Ergebnisse in eine neue Ressourcenberechnung miteinzubeziehen."

Neue Ergebnisse von Upper Beaver

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie unter diesem Link : http://www.smallcapinvestor.de/downloads/queenstone_Tabelle1.pdf

Beiliegend zu dieser Pressemitteilung und auf der Website des Unternehmens zeigt ein vertikaler Längsschnitt auf der Zone Porphyry (die beständigste Zone) den Standort der vor kurzem abgeschlossenen Bohrlöcher an.

Die Grafik finden Sie unter diesem Link: http://www.smallcapinvestor.de/downloads/queenstone_grafik.pdf

Im aktuellen Programm müssen noch acht Bohrlöcher gebohrt werden, ehe Watts, Griffis and McOuat, ein internationales Geologie- und Technikunternehmen aus Toronto, mit einer Mineralressourcenberechnung beginnen wird, die im zweiten Quartal 2008 abgeschlossen werden soll. Nach dem Abschluss dieses Programms wird das Unternehmen ein tieferes Bohrprogramm starten, um die tieferen geophysikalischen Anomalien zu erproben, die innerhalb des mineralisierten Korridors von Upper Beaver durch eine Titan-24-Untersuchung von Quantec Geoscience identifiziert worden waren.

Bohrloch UB07-80W, ein Keileinbruch des vorherigen Bohrlochs UB07-80, wurde gebohrt, um die Zone Upper Porphyry in einer vertikalen Tiefe von 400 m unterhalb der Oberfläche zu erproben. In Bohrloch UB07-80 wurde beim geplanten Abschnitt der Zone Porphyry ein Porphyr-Erdwall entdeckt; die Zone wurde als eingedämmt betrachtet. In Bohrloch UB07-80W wurde die Zone Upper Porphyry 20 m westlich von UB07-80 durchschnitten. Dabei wurde eine hochgradige Goldmineralisierung entdeckt, die zahlreiche Körner und Splitter von sichtbarem Gold mit 145 g/t Au auf 7,3 m (4,3 Unzen pro Tonne auf 23,9 Fuß) enthält. In diesem Abschnitt ergaben zwei Proben eine Goldmineralisierung von mehreren Unzen, einschließlich

11.11.2025 Seite 1/3

1.351,9 g/t Au (39,4 Unzen pro Tonne) auf 0,8 m (2,6 Fuß) und 48,4 g/t Au (1,4 Unzen pro Tonne) auf 0,7 m (2,3 Fuß). Das frühere Bohrloch UB07-117, das sich 50 m östlich von UB07-80W befindet, meldete einen Abschnitt der Zone Upper Porphyry mit 6,3 g/t Au (0,18 Unzen pro Tonne) auf 8 m (26,2 Fuß); Bohrloch UB07-108, 50 m westlich gelegen, ergab in derselben Zone 7,4 g/t Au (0,22 Unzen pro Tonne) auf 3,5 m (11,5 Fuß). Die Zone North Contact in UB07-80W ergab 7,9 g/t Au (0,23 Unzen pro Tonne) auf 6 m (19,7 Fuß); Bohrloch UB07-80 hingegen ergab 2,3 g/t (0,07 Unzen pro Tonne) auf 6 m.

Bohrloch UB07-116W, ein Keileinbruch des früheren Bohrlochs UB07-116, versuchte ebenfalls, die Zone Porphyry zu durchschneiden; die Zone war jedoch ebenso wie bei 116 in einer Tiefe von 650 m unterhalb der Oberfläche eingedämmt. Die Zone North Contact in UB07-116W stellte eine 37,7 m (123,7 Fuß) breite Mineralisierungszone dar, die 2,3 g/t Au mit 0,3% Cu ergab und zwei Unterzonen mit 28 g/t Au (0,81 Unzen pro Tonne) auf 1,1 m (3,6 Fuß) und 10 g/t Au (0,29 Unzen pro Tonne) auf 2 m (6,6 Fuß) entdeckte. Ein tieferer Abschnitt der Zone Contact in diesem Bohrloch ergab 43,2 g/t Au (1,3 Unzen pro Tonne) mit 0,6% Cu auf 2,1 m (6,9 Fuß). In Bohrloch UB07-116 ergab die Zone North Contact 85,3 g/t Au (2,49 Unzen pro Tonne) mit 0,1% Cu auf 3,8 m (12,5 Fuß).

In Bohrloch UB07-119 wurde die Zone Porphyry in einer vertikalen Tiefe von 680 m durchschnitten und ergab 8,9 g/t Au (0,26 Unzen pro Tonne) mit 1,3% Cu auf 10,6 m (34,8 Fuß), einschließlich eines 5,5 m (18 Fuß) großen Abschnittes mit 15,5 g/t Au (0,45 Unzen pro Tonne) mit 2% Cu. Dieser Abschnitt befindet sich 50 m westlich von Bohrloch UB07-98 (11,6 g/t Au mit 1% Cu auf 12,1 m) und 50 m östlich von Bohrloch UB07-107 (1,4 g/t Au auf 1 m). UB07-119 durchschnitt die Zone North Contact in mehreren Abschnitten und entdeckte 5,9 g/t Au (0,17 Unzen pro Tonne) auf 3,3 m (10,8 Fuß), 7,3 g/t Au (0,22 Unzen pro Tonne) auf 1 m (3,3 Fuß) und 10,2 g/t Au (0,30 Unzen pro Tonne) auf 1,1 m (3,6 Fuß).

Die Bohrlöcher UB07-118 und -120 wurden geplant, um den mineralisierten Korridor 50 m unterhalb von UB07-115 zu durchschneiden. Jedes dieser beiden Bohrlöcher brachte Schwierigkeiten bei der Bohrung mit sich und wurde daher in einer Bruchzone aufgegeben, ehe das Ziel erreicht wurde.

Wayne Benham, P.Geo, plante und überwachte das Bohrprogramm Upper Beaver und führte ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm durch, welches den Normen von NI 43-101 sowie den branchenüblichen Standards entsprach. Der Bohrkern wurde registriert und geteilt; die halben Kernproben wurden zu Swastika Laboratories nach Swastika, Ontario, verschickt und dort mittels einer entsprechenden Gold-Brandprobentechnik analysiert. Aus Gründen der QA/QC verwenden sowohl das Unternehmen als auch das Labor alle 25 Proben Standard- und Leerproben. Etwa 5% der Probenabsonderungen und/oder -rückstände werden an ein zweites Labor verschickt – Laboratoire Expert Inc. aus Rouyn-Noranda – und dort noch einmal überprüft.

Über Queenston

Queenston stellte bedeutende Landpakete in erprobten kanadischen Bergbaugebieten zusammen. Seine Strategie ist es, wieder den Produzentenstatus zu erreichen. Der erste Schritt auf diesem Weg ist die Weiterentwicklung seiner primären Goldziele in Kirkland Lake, Ontario (Upper Beaver, McBean, Anoki), und in Cadillac, Quebec (Ironwood), in den Ressourcenstatus gemäß NI 43-101. Im westlichen Teil der Goldlagerstätte Kirkland führt Queenston gemeinsam mit seinem Jointventure-Partner Kirkland Lake Gold Inc. eine tiefe Exploration durch, die den neuen südlichen Minenkomplex auf dem Grundstück South Claims sowie auf dem Grundstück AK, das sich zu 100% in seinem Besitz befindet, anpeilt.

Queenston ist äußerst kapitalkräftig und verfügt über ein Betriebskapital von \$ 12 Millionen, um seine Explorationsaktivitäten zu finanzieren.

Diese Pressemitteilung wurde von Wayne Benham, P.Geo, Chief Geologist von Queenston und qualifizierte Person, überprüft.

Vorausblickende Aussagen

Abgesehen von historischen Informationen kann diese Pressemitteilung auch "vorausblickende Aussagen" enthalten. Diese Aussagen können eine Reihe von bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren in sich bergen, welche dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten und Leistungen erheblich von jenen unterscheiden, die vom Unternehmen erwartet und geplant wurden. Eine ausführlichere Beschreibung der Risiken ist in der "Annual Information Form" des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com erhältlich.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

11.11.2025 Seite 2/3

Charles E. Page, P.Geo., President und CEO (416) 364-0001 (DW 224)

Hugh D. Harbinson, Chairman (416) 364-0001 (DW 225)

E-Mail: Info@queenston.ca Internet: www.queenston.ca

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/4610--Queenstons-juengste-Bohrung-findet-hochgradige-Werte-bei-Upper-Beaver--1459-g-t-Au-43-oz-t-auf-73-m-239-Fus

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

11.11.2025 Seite 3/3